

**Georg Supp**

Mitinhhaber des Therapiezentrums
PULZ in Freiburg, McKenzie-Instruktor
und frisch zurück aus Neuseeland

Ra whanau koa

– *Schöne Erfahrungen will ich am liebsten festhalten, den Moment ewig dauern lassen. Schmerzhaftes soll schnell vorbeigehen. Keine Sekunde länger, bitte! Zeit ist allgemeingültig, exakt zu messen und doch individuell, organisch fast. Zeigt sie mir doch immer wieder das Gesicht, welches ich gerade nicht sehen will. Dass der Begriff Zeit in Zeitung steckt und auch in jeder Zeitschrift, ist mir erst seit kurzem bewusst. „Die Zeitung von heute ist morgen schon von gestern“, heißt es. Ja, und eine Zeitschrift? Wie schnell wird die „alt“?*



Viel Zeit. Kauri-Bäume
in Neuseeland werden
bis zu 4.000 Jahre alt.

– *Bei der medizinischen Fachliteratur wird Zeit schnell zum K.o.-Kriterium. Eine Studie aus dem letzten Jahrtausend taugt gerade noch zur „Soft-Evidenz“. Ein Spine-Journal aus dem Jahr 2000 weckt in mir nostalgische Gefühle. Als Referenz für einen Vortrag würde ich es nicht bemühen. Peer-Review-Journale wackeln mittlerweile auf atrophierten Beinen durch die Fachwelt. Das Misstrauen gegenüber einzelnen wissenschaftlichen Studien ist groß, und an den klinisch Tätigen gehen die trockenen Fachartikel sowieso vorbei. Magazin-Zeitschriften bewirken sicher mehr, wenn es um Änderungen im Alltag geht.*

– *Kliniker erreichen, Alltagstauglichkeit der Evidenz beleuchten, Berufsstand weiterbringen! Das tun Fachzeitschriften wie physiopraxis.*

– *Zeitreise in den April 2003: Ausgabe 1 von physiopraxis. Ein journalistisches Windelkind? Mitnichten! Ich lese damals Themen, die mich heute bewegen:*

> *Patellofemorales Schmerzsyndrom: In Neuseeland diskutierte ich mit Kollegen aus Kanada und England, was wir mit dieser Pseudodiagnose anfangen sollen.*

> *Dokumentation in der Klinik: In physiopraxis 2/2013 habe ich gerade einen Artikel zum Therapiebericht veröffentlicht.*

> *Bachelor in der Physiotherapie – Akademisierung: damals bisschen exotisch. Heute: auf der Überholspur.*

– *Ich mag das Zeitverständnis der Maori, der Ureinwohner von Neuseeland. Zeit ist da nicht linear. Die Vergangenheit ist immer da – eins mit der Gegenwart. „Gestern“ ist nicht alt, sondern Teil von heute und morgen. Ra whanau koa physiopraxis – Alles Gute zum Geburtstag“ in der Sprache der Maori.*



ZU GEWINNEN

In jeder physiopraxis werden attraktive Gewinne verlost. Möchten Sie einen ergattern, klicken Sie unter www.thieme.de/physiopraxis auf „Gewinnspiel“.

Und das gibt es in dieser Ausgabe zu gewinnen:

Bücher

1-mal „Sturzprävention in Therapie und Training“ Seite 34

5-mal „Willkommen auf der Intensivstation“ Seite 57

1-mal „Therapie von Kiefergelenkschmerzen“ Seite 63

und außerdem

10 Dezimeter Thieme-Bücher Seite 42

1 Hand Dynamometer Seite 43